



## LEADER+ Programm Österreich 2000 – 2006

# PROJEKTANTRAG

### An

**Name und Adresse der Programmverantwortlichen Landesstelle**  
 Agrarbezirksbehörde Bregenz  
 z.H. Herrn DI Walter Vögel  
 Römerstraße 15, Landhaus  
 6901 Bregenz

**Eingangsstempel der Einreichstelle**

**Eingangszahl bzw. -nummer PVL**

**FÖST Code**

### Förderstelle

**Bezeichnung und Adresse der Förderstelle (falls nicht Eingangsstelle)**

**Eingangsstempel der Förderstelle**

**Antragsnummer**

## 1. Projektbezeichnung

**1.1 Projekttitle**  
 Denkmähler der bäuerlichen Welt

**1.2 Acronym**  
 Denkmähler

## 2. Angaben zur antragstellenden LAG und zum Projektträger

### 2.1 Angaben zur LAG

**2.1.1 Bezeichnung der LAG**  
 Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg

**2.1.2 LAG-Code**  
 801

### 2.2 Angaben zum Projektträger

**2.2.1 Name bzw. Firma**  
 Landwirtschaftskammer Vorarlberg

**2.2.2 Firmensitz bzw. Zustelladresse**

Strasse, Nummer	Montfortstraße 9-11
Postleitzahl	6900
Telefon, Fax	05574 / 400 - 0
e-mail	office@lk-vbg.at
Gemeinde	Bregenz

**2.2.3 Rechtsform** (zutreffendes bitte ankreuzen)

Personen- oder Kapitalgesellschaft	<input type="checkbox"/>	Gebietskörperschaft	<input type="checkbox"/>
Einzelunternehmen	<input type="checkbox"/>	Verein	<input type="checkbox"/>
ARGE	<input type="checkbox"/>	sonstige	<input type="checkbox"/>
Interessensvertretung	<input checked="" type="checkbox"/>	nämlich:	

**2.2.4 Identitätsnummer** (z.B. Firmenbuchnummer, Vereinsnummer, etc.)

Firmenbuchnummer	<input type="checkbox"/>	Nummer:	
Vereinsnummer	<input type="checkbox"/>		
landwirtsch. Betriebsnr.	<input type="checkbox"/>		
sonstige Registrierungsnummer	<input type="checkbox"/>	Art der sonst. Nr.:	

**2.2.5 Projektverantwortliche Person**

Name	<i>Evy Halder</i>
Funktion	<i>Teamleiterin ( Bäuerinnen, Urlaub am Bauernhof)</i>
Telefon, Fax	<i>05574 / 400 100</i>
e-mail	<i>evy.halder@lk-vbg.at</i>

**2.6 Bankverbindung des Projektträgers** (Projektabwicklungskonto)

Bankleitzahl	<i>Eigenes Konto wird eingerichtet</i>
Bankinstitut	
Kontonummer	
Kontoinhaber	<i>Landwirtschaftskammer</i>

### 3. Angaben zum Projekt

**3.1 Projekthalt** (maximal 255 Zeichen je Feld; Präzisierungen zu den Unterpunkten sind ggf. auf einem Beiblatt anzuführen)**3.1.1 Ausgangslage** (Anlass, Ausgangssituation, Problemstellung, etc.)

*Das Projekt macht das kulinarische Wissen der Bäuerinnen bewusst und öffentlich. Als älteste und aktivste Herstellerinnen von Speisen und Lebensmitteln sind sie Träger eines kulturellen Erbes. Die Kette der Überlieferung reißt jedoch stetig ab, die Sicherung und innovative Fortführung ist notwendig.*

**3.1.2 Projektziele** (allgemeine und spezielle Ziele, Zielgruppen)

*Ziel ist die Festigung und Schaffung einer kulinarischen Identität Vorarlbergs, die in der bäuerlichen Welt wurzelt. Die Stärkung des bäuerlichen Bewusstseins ist die Grundlage der Landschaft, des Tourismus, aber auch unserer eigenen Bevölkerung. Eine breite Vermittlung ist vorgesehen.*

**3.1.3 Aktivitäten** (Gegenstand bzw. Inhalt des Projekts)

*Im Bregenzerwald, Montafon, Walsen-, Leiblach-, Kloster- und Brandnertal werden tatschaltsspezifische Höfe recherchiert und ausgewählt. Die Produktion und Bereitung von Lebensmitteln wird auf ihrem Weg von der Landschaft in die Küche in Bild, Ton und Wort dokumentiert, die Ergebnisse werden aufbereitet und vermittelt.*

### 3.1.4. Bezug zur regionalen Entwicklungsstrategie der LAG

Die Belebung regionalspezifischer Erzeugnisse ist ein strategischer Schwerpunkt des Leader+ Programmes. Die Aufwertung der lokalen Erzeugnisse inklusive ihrer Zubereitung ist eine Valorisierung unseres kulturellen Erbes und für das Schlüsselprojekt „kulinarische Heimat“ von zentraler Bedeutung.

### 3.1.5. Zusammenhang mit anderen Aktivitäten/Projekten in der Region

Schaffen von Voraussetzungen und Schnittstellen für das Vorhaben „Kochinstitut“ und Einbindung in Vergleichbarkeitsstudien anderer EU-Länder. Die schon laufenden Aktivitäten der Käsestraße, des Biosphärenparks Walsertal erfahren durch dieses Projekt eine Festigung aus kulturwissenschaftlicher Sicht.

### 3.2 Maßnahmenzuordnung entsprechend dem LEADER+ Programm Österreich

Titel I - Maßnahme 1  Titel I - Maßnahme 3   
Titel I - Maßnahme 2  Titel II

### 3.3 Zuordnung zu einem Interventionsbereich (nicht von Antragsteller auszufüllen - wird von der Landesstelle ausgefüllt)

#### 3.3.1. Zuordnung zu einem Interventionsbereich gem. Punkt 14.2.1 des LEADER+ Programms Österreich

Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/>	Neue Technologien, Innovation	<input type="checkbox"/>
Tourismus	<input type="checkbox"/>	Natur- und Umweltschutz	<input type="checkbox"/>
Kultur, reg. Identität, Dorferneuerung	<input type="checkbox"/>	Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Gewerbe, Dienstleistungen	<input type="checkbox"/>	Neue Formen regionaler Kooperation	<input type="checkbox"/>

#### 3.3.2 Zuordnung zu einem Interventionsbereich gem. Pkt 3. Anhang IV der VO (EG) 438/2001

43 ▼

### 3.4 Örtliche Angaben

#### 3.4.1 Projektstandort bzw. Ort, an dem das Projekt durchgeführt wird

Strasse, Nummer Montfortstrasse 9-11  
Postleitzahl 6900 Gemeinde Bregenz ▼

#### 3.4.2 Räumlicher Wirkungsbereich des Projekts (maximal 255 Zeichen; gegebenenfalls Präzisierung auf einem Beiblatt)

Das Projekt konzentriert sich auf die Talschaften der Leader-Region. In einer weiterführenden Studie sollen die Ergebnisse in einem Vergleich mit anderen EU-Ländern dargestellt werden.

### 3.5 Zeitplan

#### 3.5.1 Projektbeginn

Jahr: 3 Monat: 10

#### 3.5.2 Projektabschluss

Jahr: 5 Monat: 6

#### 3.5.3 Projektphasen (Kurzbeschreibung, vorgesehener Zeitaufwand; max. 255 Zeichen; ggf. Präzisierung auf einem Beiblatt)

1. Vorbereitung (Auswahl repräsentativer Beispiele, Evaluierung und Auswertung)
2. Durchführung (Dokumentation in Bild, Ton und Wort, Aufbereitung der Ergebnisse u. Erstellung eines Kommunikationskonzepts)
3. Verbreitung (Schulung der Multiplikatorinnen und Ausstellung)

### 3.6 Behördliche Bewilligungen

#### 3.6.1 Sind behördliche Bewilligungen zur Projektrealisierung erforderlich?

ja  nein

#### 3.6.2 Wenn ja, welche?

	beantragt	genehmigt
Baubewilligungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
naturschutzrechtliche Bewilligungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wasserrechtliche Bewilligung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 4. Kosten des Projekts in €

#### 4.1 Der Projektträger ist vorsteuerabzugsberechtigt.

ja  wenn ja, seit Jahr \_\_\_\_\_ Monat \_\_\_\_\_  
nein  wenn ja, Nachweis durch: \_\_\_\_\_

#### 4.2 Die unter Punkt 4 angeführten Kosten beinhalten die Umsatzsteuer.

ja  nein

<b>4.3 Geplante Personalkosten (gesamt)</b>	€	<b>8.880,00</b>
4.3.1 Personalkosten des Projektträgers	€	8.880,00
4.3.2 Unbare Eigenleistung des Projektträgers	€	

<b>4.4 Geplante Sachkosten (gesamt; 4.4.1 + 4.4.2 + 4.4.3)</b>	€	<b>63.600,00</b>
<b>4.4.1 Allgemeine Sachkosten</b>	€	<b>4.500,00</b>
<b>4.4.2 Externe Dienstleistungen (gesamt)</b>	€	<b>50.600,00</b>
4.4.2.1 LAG-Management	€	
4.4.2.2 Planungen, Konzepte, Gutachten	€	39.550,00
4.4.2.3 Beratung, Coaching	€	
4.4.2.4 Aus- und Weiterbildung	€	8.050,00
4.4.2.5 Sonstige, näml.	€	3.000,00
<b>4.4.3 Öffentlichkeitsarbeit (gesamt)</b>	€	<b>8.500,00</b>
4.4.3.1 Werbematerial	€	1.000,00
4.4.3.2 Informationsveranstaltungen	€	1.000,00
4.4.3.4 sonstige, näml.	€	6.500,00

#### 4.5. Geplante Investitionskosten (gesamt)

4.5.1 Einrichtungen/Ausstattungen	€
4.5.2 Bauliche Investitionen	€
4.5.3 Investitionen in Maschinen	€
4.5.4 Investitionskosten LAG-Management	€
4.5.5 sonstige, nämlich	€

<b>4.6 Geplante Gesamtkosten (4.3 + 4.4 + 4.5)</b>	€	<b>72.480,00</b>
--	---	------------------

**4.7 Geplante zeitliche Verteilung der Projektkosten**

Jahr	Betrag in €	% der Projektkosten lt. Pkt. 4.6
2001		
2002		
2003	7.248,00	10,00
2004	43.488,00	60,00
2005	21.744,00	30,00
2006		
2007		
2008		
<b>Gesamt</b>	<b>72.480,00</b>	<b>100,00</b>

**5. Finanzierungsplan des Projekts**

<b>5.1 Private Mittel (gesamt)</b>	€	<b>39.864,00</b>
5.1.1 Eigenmittel des Projektträgers und der Projektpartner in bar	€	39.864,00
5.1.2 Unbare Eigenleistungen des Projektträgers	€	
5.1.3 Sonstige private Mittel (z.B. Sponsoring, Sachleistungen)	€	
5.1.4 Projektbezogene Einnahmen	€	

<b>5.2 Beantragte öffentliche Mittel im LEADER+ Programm</b>	€	<b>32.616,00</b>
--	---	------------------

**5.3 Sonstige beantragte öffentliche Mittel**

**5.3.1 Wurde für das Projekt bzw. für einen Projektteil bereits ein Förderantrag bei einer anderen Förderstelle eingereicht?**

ja                       nein

**5.3.2 Wenn ja, bei welcher Förderstelle?**

Bezeichnung der Förderstelle

Anschrift d. Förderst. (Strasse, Nummer)

Anschrift d. Förderst. (PLZ, Ort)

zuständiger Sachbearbeiter

Telefon des Sachbearbeiters

**5.3.3 Wurde von der unter 5.3.2 genannten Stelle eine Förderung für das Projekt bzw. für einen Projektteil bewilligt?**

ja                       nein

**5.3.4 Wenn ja, in welcher Höhe?** €

**5.4 Zusammenfassende Finanzierungsübersicht**

			entspricht % von 4.6
5.4.1 Private Mittel (gem. Pkt. 5.1)	€	39.864,00	55,0%
5.4.2 Beantragte öffentliche Mittel aus LEADER+ (gem. Pkt 5.2)	€	32.616,00	45,0%
5.4.3 Sonstige bewilligte öffentliche Mittel (gem. Pkt. 5.3.4)	€		
5.4.4 Geplante Gesamtprojektkosten (gem. Pkt. 4.6)	€	72.480,00	100,0%
5.4.5 Finanzierungssaldo (darf nicht < 0 sein)	€		

**5.5 Beantragte Förderintensität (Summe beantragte öffentliche Mittel/geplante Gesamtkosten)** **45,00%**

## 6. Wesentliche Wirkungen des Projekts

### 6.1 Anzahl der Projektteilnehmer

Gesamtanzahl: 30      davon Frauen: 25      Projektteilnehmer < 30 Jahre:

### 6.2 Anzahl neu geschaffener Arbeitsplätze

für Frauen:      für Männer:      davon f. Personen < 30 Jahre:

#### 6.2.1 davon im Umweltbereich

für Frauen:      für Männer:      davon f. Personen < 30 Jahre:

### 6.3 Anzahl gesicherter Arbeitsplätze

für Frauen:      für Männer:      davon f. Personen < 30 Jahre:

#### 6.3.1 davon im Umweltbereich

für Frauen:      für Männer:      davon f. Personen < 30 Jahre:

### 6.4 Anzahl der neuen Produkte bzw. Verfahren

Anzahl Produkte: 3      Anzahl Verfahren: 1

### 6.5 Umweltorientierung des Projekts

überwiegend umweltorientiert   
umweltfreundlich   
umweltneutral

### 6.6 Orientierung des Projekts betreffend Gleichstellung der Geschlechter

hauptsächlich auf die Gleichstellung gerichtet   
fördert die Gleichstellung   
neutral in Bezug auf die Gleichstellung

### 6.7 Regionalwirtschaftliche Bedeutung des Projekts

Verbesserung der Beschäftigungssituation/Schaffung von Arbeitsplätzen   
Erhöhung der Erwerbsquote von Frauen   
Schaffung eines neuen Angebotes bzw. Ergänzung bestehender Angebote   
Aufbau von Kooperationen   
Stärkung der regionalen Identität   
Förderung der natürlichen, regionalen Ressourcen   
sonstige

nämlich: *Stärkung der regionalen Versorgung*

### 6.8 Innovativer Charakter des Projektes

Neue Produkte bzw. Dienstleistungen   
Neue Kombinationen der Ressourcen zur Erschließung der regionalen Potenziale   
Neu Querverbindungen zwischen Wirtschaftsbereichen   
Neuartige Formen der Organisation und Beteiligung der Bevölkerung an der Entscheidungsfindung und Projektentwicklung

## 7. Angaben zum Partnerprojekt (nur bei Titel II-Anträgen auszufüllen; f. jeden Partner ein Partnerprojektblatt)

### 7.1. Herkunft des Projektpartners (zutreffendes ankreuzen)

Projektpartner in Österreich

Projektpartner im Ausland

wenn Ausland: welcher Staat? -

-



### 7.2 Bezeichnung des Projektpartners

### 7.3 Anschrift des Projektpartners

Strasse, Nummer

Postleitzahl

Gemeinde

Telefon, Fax

e-mail

### 7.4 Handlungsbevollmächtigter

Name

Funktion

Strasse, Nummer

Postleitzahl

Gemeinde

Telefon, Fax

e-mail

### 7.5 Rechtsform des Projektpartners

Personen- oder Kapitalgesellschaft

Gebietskörperschaft

Einzelunternehmen

Verein

ARGE

sonstige

Interessensvertretung

nämlich:

### 7.6 Kurzbeschreibung des Tätigkeitsbereiches des Projektpartners (max. 255 Zeichen; ggf. Präzisierung auf einem Beiblatt)

### 7.7 Kurzbeschreibung der Rolle des Projektpartners im Projekt (max. 255 Zeichen; ggf. Präzisierung auf einem Beiblatt)

### 7.8 Gesamtkosten des Partnerprojekts

€

### 7.9 Geplante Finanzierung des Partnerprojekts

7.9.1 Eigenmittel

€

7.9.2 Mittel aus LEADER+

€

7.9.3 Die Angaben in den Punkten 7.8. und 7.9 verstehen sich inklusive Umsatzsteuer

ja

nein

### 7.10 Stand der Bewilligung des Partnerprojekts

<b>7.10.1 Projektantrag wurde bereits eingebracht</b> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<b>7.10.2 wenn ja, wann?</b> Jahr _____ Monat _____
--	--

<b>7.10.3 Projektantrag wurde bereits genehmigt</b> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<b>7.10.4 wenn ja, wann?</b> Jahr _____ Monat _____
--	--

<b>7.10.5 Bezeichnung der Einreichstelle</b>          
--

## 8. Erklärung

**8.1.** Der Antragsteller ermächtigt die für das LEADER+ Programm Österreich 2000 - 2006 verantwortlichen Stellen,

a) die zur Bearbeitung seines Förderansuchens erforderlichen Daten und Auskünfte einzuholen und diese mit Hilfe von eigenen oder fremden automationsunterstützten Datenverarbeitungseinrichtungen zu verarbeiten, speichern, benützen, übermitteln und löschen.

b) dritte Stellen, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind, zu beauftragen, den Förderantrag und die dazu eingeholten Unterlagen zu prüfen.

c) die Angaben dieses Förderantrags, falls erforderlich, den für die Koordinierung und Abwicklung der landes- und bundesweiten Finanzierungs- und Förderungseinrichtungen zuständigen Stellen mitzuteilen.

d) projektbezogene Daten zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden und diese der LEADER+ Netzwerkservicestelle zur Verfügung zu stellen.

**8.2** Eine rechtsgültig unterfertigte "Verpflichtungserklärung zur Förderung im Rahmen des LEADER+ Programms Österreich 2000 - 2006" gemäß den Vorgaben der Verwaltungsbehörde liegt dem Antrag bei.

**8.3** Haben Sie in den letzten 3 Jahren eine Förderung aus dem Titel "de-minimis" <sup>1)</sup> beantragt bzw. erhalten?

	ja	nein	Höhe in EURO
beantragt	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
bewilligt	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	

beantragt bei bzw. bewilligt von  
(genaue Bezeichnung der Förderstelle):

**8.4** Hiermit wird der Antrag auf Förderung des beschriebenen Projekts durch Mittel aus dem LEADER+ Programm Österreich 2000 - 2006 sowie damit in Zusammenhang stehender Förderrichtlinien gestellt.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben sowie die Kenntnisaufnahme und Beachtung der im Formular, in der Ausfüllanleitung und in der Verpflichtungserklärung genannten Bedingungen bzw. Hinweise wird durch die Unterschrift des Antragstellers bestätigt.

Ort: *Bregenz*

Datum: *5.7.2003*

Firmenmäßige Fertigung und Unterschrift	Firmenmäßige Fertigung und Unterschrift
Projektträger (Vertretungsbefugter)	LAG (Obmann bzw. Vertretungsbefugter)

<u>Beilagen</u> (zutreffendes bitte ankreuzen):	liegt bei		liegt bei
Verpflichtungserklärung	<input checked="" type="checkbox"/>		
Wirtschaftlichkeitsrechnung (bei einkommenswirksamen Projekten)	<input type="checkbox"/>	Satzungen (Statuten bei Vereinen, Gesellschaftsvertrag bei Gesellschaften oder Genossenschaften, ARGE-Satzungen, Kooperationsvertrag, etc.)	<input type="checkbox"/>
Offerte (wenn Leistungen von Dritten erbracht werden)	<input type="checkbox"/>	Registrierungsnachweis	<input type="checkbox"/>
Dienstverträge	<input type="checkbox"/>	Firmennummer - Auszug aus dem Firmenbuch	<input type="checkbox"/>
Werkverträge	<input type="checkbox"/>	Vereinsnummer - Amtsbestätigung	<input type="checkbox"/>
Jahresabschlüsse der letzten 2 Jahre und Budget des laufenden Jahres	<input type="checkbox"/>	Bestätigung des Finanzamts, dass der Projektträger nicht steuerlich erfasst ist und daher keine Vorsteuer abgezogen werden kann.	<input type="checkbox"/>
Behördliche Bewilligungen (Kopie)	<input type="checkbox"/>		

<sup>1)</sup> im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 69/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001; ABl. L 10 vom 13.1.2001, S. 30

## 1 Personal+Externe

Nr	Projekt	Firma	Person	Kompetenz	ID	Typ	Euro	
							Tagsatz	allg. Betriebskosten
1	Denkmähler	LWK	Halder	ProjektleiterIn	LWK Halder	Personal	370	0,0%
2	Denkmähler	Breuss	Renate	Projektbegleiter	Breuss Renate	Externe	350	0,0%
3	Denkmähler	König	Simone	Projektbegleitung	König Simone	Externe	350	0,0%
4	Denkmähler	Faller	Onno	Bild	Faller Onno	Externe	350	0,0%
5	Denkmähler	Bäuerinnen		ExpertInnen	Bäuerinnen	Externe	100	0,0%

## 2. Festlegung der Arbeitspakete

APNr	Arbeitspaket
1	Vorbereitung
2	Durchführung

### 3. Aktivitäten je Arbeitspaket

APNr	Nr	TNr	Task
1	1	1.1	Auswahl
1	2	1.2	Rundreise und 1. Erhebung





<b>4.3 Geplante Personalkosten (gesamt)</b>	€	<b>8.880,00</b>
4.3.1 Personalkosten des Projektträgers	€	8.880,00
4.3.2 Unbare Eigenleistung des Projektträgers	€	0,00

<b>4.4 Geplante Sachkosten (gesamt; 4.4.1 + 4.4.2 + 4.4.3)</b>	€	<b>63.600,00</b>
<b>4.4.1 Allgemeine Sachkosten</b>	€	<b>4.500,00</b>
<b>4.4.2 Externe Dienstleistungen (gesamt)</b>	€	<b>50.600,00</b>
4.4.2.1 LAG-Management	€	0,00
4.4.2.2 Planungen, Konzepte, Gutachten	€	39.550,00
4.4.2.3 Beratung, Coaching	€	0,00
4.4.2.4 Aus- und Weiterbildung	€	8.050,00
4.4.2.5 Sonstige, näml.	€	3.000,00
<b>4.4.3 Öffentlichkeitsarbeit (gesamt)</b>	€	<b>8.500,00</b>
4.4.3.1 Werbematerial	€	1.000,00
4.4.3.2 Informationsveranstaltungen	€	1.000,00
4.4.3.4 sonstige, näml. PR	€	6.500,00

<b>4.5. Geplante Investitionskosten (gesamt)</b>	€	<b>0,00</b>
4.5.1 Einrichtungen/Ausstattungen	€	0,00
4.5.2 Bauliche Investitionen	€	0,00
4.5.3 Investitionen in Maschinen	€	0,00
4.5.4 Investitionskosten LAG-Management	€	0,00
4.5.5 sonstige, nämlich Investitionen	€	0,00

<b>4.6 Geplante Gesamtkosten (4.3 + 4.4 + 4.5)</b>	€	<b>72.480,00</b>
--	---	------------------

4.7 Geplante zeitliche Verteilung der Projektkosten		
Jahr	Betrag in €	Anteil der Projektkosten lt. Pk
2001	0,00	0%
2002	0,00	0%
2003	7.248,00	10%
2004	43.488,00	60%
2005	21.744,00	30%
2006	0,00	0%
2007	0,00	0%
2008	0,00	0%
<b>Gesamt</b>	<b>72.480,00</b>	<b>100%</b>

Fördersatz in %